



Liebe Mitglieder der Gemeinde, Freunde und Förderer!

Bitte beachten: der nächste Gemeindebrief erscheint im September!

Unser Büro ist im Juli-August unregelmäßig besetzt. Bitte rufen Sie vorher an. Im Notfall, rufen Sie ein Vorstandsmitglied an. Bitte sprechen Sie mit Ihrer/em Kursleiter-in, ob in den Sommermonaten Juli-August die Kurse stattfinden.



Jüdische Gemeinde Hameln



Im Juni war sehr viel los in der Gemeinde, hier nun eine kurze Revue und viele schöne Bilder.

Schabbat in unserer Synagoge ist immer schön, und mit Gruppe Schalom noch besser. Peter Wendt leitete den Gottesdienst in der viele Mitglieder mitgewirkt haben, und er eine sehr interessante

Predigt vorgetragen hat. Die schönen Stimmen der Gruppe wurden mit Temperament und Gefühl von Petr Chrastina begleitet.

Wir feierten am 5. Juni **Schawuot** mit Rabbiner Adrian Schell. Gemeinsam haben wir einen schönen Gottesdienst zelebriert, versüßt mit verschiedenen leckeren Käsekuchen, Blinis und Milchspeisen und bunte Obststellern, liebevoll vorbereitet von Liubow und Lyudmyla. Eine fesselnde Lernstunde über das Buch Rut und das Thema Konversion/Gijur folgte. Zum Schluss feierten wir Hawdalla. Am Freitag freuten wir uns, Schabbat mit Rabbiner Schell zu feiern. Larissa Bellgardt begleitete die Liturgie am Klavier, unterstützt von Faina Pelts.

Es freute uns, am Schabbat Korach, 21. Juni, ein **Tagesseminar mit Debbie Tal-Reuttger** anzubieten. Wir haben Gäste aus der Liberalen Jüdischen Gemeinde Göttingen bei uns begrüßt und zusammen mit ihnen, eine große Gruppe gebildet. Frau Tal-Reuttger leitete den Schacharit-Gottesdienst und nach einem großzügigen Kiddusch, vorbereitet von Liubow wurde ein Tagesseminar zum Thema **Tikkun Olam** angeboten. Das Thema wurde in Gruppen erarbeitet, durch einen lebendigen Austausch und aktive Diskussion wurde unser jüdisches Wissen vertieft und ergänzt. Danke an Ioulia Berhovski für das Übersetzen. Debbie-komm bald mal wieder!

Im Juni hat Polina Pelts mit Unterstützung der **Aktion Mensch** mehrere Veranstaltungen angeboten. Das Sonntagscafé „Jüdische Komponisten“ war ein Lehrgang vorgetragen von Samuil Koudinov über jüdische Komponisten, begleitet musikalisch von Faina Pelts und Larissa Bellgardt. Einfach ein Genuss! Mitte des Monats gab es bei Seniorenfrühstück einer virtuellen Führung durch Hameln mit Dia-Vortrag von Inna Lyubych. Sehr interessant hat sie die Stadt Geschichte geschildert und wir danken ihr herzlich dafür. Für die Schwerbehinderten gab es eine Busfahrt nach Bad Pyrmont am 18. Juni. Die Teilnehmer wurden zum Teil zu Hause abgeholt und nach Hause gebracht, was ihnen die Möglichkeit mitzukommen gab. Ein mehrstündiger Spaziergang durch den Stadtpark und Besuch in einen Café mit Kaffee und Kuchen erfreute und trug zur Erholung unserer ältesten Mitglieder bei. Gern haben wir sie, dank Polina Pelts und Aktion Mensch verwöhnt.

Der Monat Juni endet mit dem Theaterstück *Mein Jüdisches Shtetl*. Valerij Bogachyk und seine Schauspieler, Boris Utchitel, Mark Ovsievych, Genrietta Bachmatnikova, Larissa Dvortsis, Nadja Pesok, Dora Bogachyck, Faina Pelts und Lev Bachmatnikov haben mit Inbrunst und künstlerischem Können uns ein Stück dargeboten, geschrieben von Herrn Josef Pelts, s.A., uns einen ganz besonderen Theater-Nachmittag geschenkt. Die Gruppe hat lang und hart mit Chormeister Petr Chrastina und Larissa Bellgardt geprobt. Das Stück begann mit einer Videovorführung, die eine Zeitreise durch den kulturellen Reichtum des russischen Judentums vor dem Krieg zeigte. Das 90- minutige Theaterstück, stellte dann das Leben im Shtetl, durch Texte und Lieder, bildhaft dar. Rote Rosen und große Applaus waren der Verdienst unserer sehr talentierten Menschen. Wir danken allen vom Herzen!

Schauen Sie die schönen Erinnerungsbilder auf der nächsten Seite an.



Abschiednehmen

Liebe Gemeinde,

das Verfassen dieser Zeilen fällt mir zugegebenermaßen nicht leicht, denn es heißt für mich Abschied zu nehmen.

Nach 7 Jahren, in denen wir zusammen Schabbat und Feste gefeiert haben, in denen wir weite Strecken gemeinsam zurückgelegt haben, in denen sich unsere Wege so oft gekreuzt haben, werde ich schon in den kommenden Wochen einen neuen Abschnitt einschlagen und als Gemeinderabbiner nach Johannesburg in Südafrika gehen.

In den vergangenen Jahren war ich sehr gerne Euer Rabbiner. Gerade die Erfahrungen, die ich in Hameln sammeln konnte, haben mich sehr geprägt. Ich bin durch Euch in meinem Beruf und während meines Studiums gewachsen, und verdanke Euch wundervolle Momente, die dauerhafte Spuren in meinem Herzen hinterlassen haben.

Jeder einzelne von Euch hat dazu beigetragen, dass meine Zeit mit Euch von Freude, Freundschaft und Vertrauen geprägt war, dass wir in den vielen Gesprächen und Gottesdiensten lernen und feiern konnten, und dass wir auch Zeiten der Trauen und des Gedenkens gemeinsam in Ernsthaftigkeit und echter Verbundenheit begehen konnten.

Es gibt viele Menschen in der Gemeinde, denen ich an dieser Stelle einen besonderen Dank aussprechen müsste, aber dafür reicht der Platz nicht aus. Daher möchte ich hier stellvertretend vier wunderbaren Frauen danken: Unserer Rabbinerin Irit Shillor, dafür, dass sie über die ganze Zeit hinweg ihre Bimah mit mir geteilt hat und mir oft mit Rat und Tat zur Seite stand, Rachel Dohme, die von Anfang an mich geglaubt und so vieles über die Jahre möglich gemacht hat, was oft unmöglich erschien, Polina (und Josif) Pelts, die mich mit so großer Wärme in dieser Gemeinde aufgenommen haben und Faina Pelts, für die wunderbaren musikalischen Begleitungen und die Übersetzungen. Noch einmal, es gibt noch mehr Leuten, denen ich Danke sagen will und muss. Für die Herzlichkeit, die Offenheit, Eure Freundschaft und vieles mehr. Ich hoffe, ich kann das noch bei jeder und jedem einzeln von Euch machen, immerhin bin ich in den kommenden Wochen noch zwei Mal bei Euch (und zwar am 4./5. Juli und 1./2. August). Außerdem bin ich weiterhin für Euch per Email erreichbar: rabbiner.schell@online.de.

Für die kommenden Hohen Feiertage und das Neue Jahr wünsche ich Euch schon an dieser Stelle Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Gottes Segen.

B'vracha

Euer Rabbiner Adrian M. Schell



Rabbiner Adrian Schell wird gebührend verabschiedet am Freitag, den 01.08. 2014 um 17.30

Bitte kommt alle zahlreich zu einem schönen Kabbalat Schabbat Gottesdienst mit Rabbiner Adrian, bei dem wir nicht nur den Schabbat begrüßen, sondern auch Adrian verabschieden wollen. Wir wollen ihm beste Wünsche mit auf den Weg auf den afrikanischen Kontinent geben und sind mit ihm weiterhin auf seinem rabbinischen Weg verbunden. Noch einmal können wir viele schöne Momente Revue passieren lassen, besonders sein Engagement für unsere Kinder und Jugendliche, aber auch seine Empathie stets über alle sprachlichen Barrieren hinweg.

Ein festlicher Kiddusch soll die Fröhlichkeit hervorheben und nicht unsere Wehmut über Adrians Abschied.

Jüdisches im Juli–August

Ausflug nach Wolfenbüttel

Unsere Gemeinde in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit unternimmt eine Tagesfahrt nach Wolfenbüttel am Dienstag, den 1. Juli 2014. Die Leitung des Ausflugs hat aus unserer Gemeinde Frau Polina Pelts und von der Gesellschaft Herrn Hans-Georg Spangenberg. Wir befinden uns in Wolfenbüttel, unter anderem, auf den Spuren der Familie Katzenstein und werden dies bei einer Stadtführung mit jüdischen Elementen betrachten.



Gesellschaft für
Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit
Hameln e.V.



Sommerkonzert

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gäste am Sonntag, den 20. Juli um 15.00 Uhr zu einem Sommerkonzert von unseren Mitgliedern für unsere Mitglieder. Die Künstler der Gemeinde werden ihr Bestes geben mit Jiddische, Hebräische und Russische Lieder und israelischer Tanz. Es wird ein Nachmittag der Freude werden. Bitte notieren Sie jetzt dieses Datum. Die Leitung hat Vorstandsmitglied für Kultur, Faina Pelts. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Synagoge sind wie immer sehr herzlich willkommen.

Information des Zentralrates der Juden in Deutschland

Uns hat ein Brief unseres Zentralratspräsidenten Dr. Dieter Graumann erreicht, in dem er berichtet, das die Bundesregierung und alle zuständigen Stellen, konkrete Erleichterungen für alle ausreisewilligen Juden der Ukraine zugesagt haben. Wenn es in der Verwandtschaft Freunde oder Verwandte gibt die Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro. Hier ist auch der ausführliche Brief nachzulesen.

Liberales Judentum

Die Jüdische Gemeinde Hameln hat sich mit ihrer Gründung im Jahre 1997 entschlossen, der Liberalen/Reform/Progressiv-Bewegung anzugehören. Ein Merkmal dieser in Deutschland entstandenen Strömung des Judentums, der über zwei Millionen Juden und Jüdinnen weltweit angehören, ist die permanente Weiterbildung ihrer Mitglieder. In der Gemeinde liegen Broschüren zum Thema „Liberales Judentum – 35 Grundsätze“ auf Deutsch und auf Russisch aus. Wir möchten aber auch im Gemeindebrief die Möglichkeit wahrnehmen, Ihnen in regelmäßigen Abständen die Grundsätze mitzuteilen.

„Uns eint das jüdische Lernen (Talmud Tora). Wir halten die institutionelle und familiäre Unterweisung von Kindern und Erwachsenen in der jüdischen Geschichte und Literatur, Gedankenwelt und Praxis sowie in der hebräischen Schrift und Sprache für eine Voraussetzung und Grundlage des jüdischen Lebens, damit es von Generation zu Generation weiterbesteht.“



Gute Besserung

Wir wünschen allen Menschen unserer Gemeinde, die zurzeit Schweres durchmachen, gute Genesung. Wir sprechen für alle das Gebet Mi Scheberach beim Gottesdienst. Unsere Gedanken, Gebete und Herzen sind bei ihnen.



Spenden – Tzedaka

Wir danken herzlich den lieben Mitgliedern und Freunden, die unser Gemeindeleben und den Synagogenbau mit großzügigen Spenden unterstützt haben.

Danken möchten wir der Lehrerkollegium Emmerthal, Familie Truchseß, Herrn Adolf Späth, Klasse 6 und 9, Viktoria-Luise-Gymnasium mit Frau Szymanski, Herrn Hans Weltner, Frau Rachel Dohme und Frau Ute Gibas.

Mögen alle Spender für ihre Großzügigkeit gesegnet sein.

Baum des Lebens – Etz Chajim

Mit sommerlichen Temperaturen braucht auch unser Baum neue Blätter. Man kann mit der Beauftragung eines neuen Blattes besonderer Anlässe gedenken, z.B. Geburt, Bar oder Bat Mitzwa, Hochzeit, Dank, Jahrzeit, Erinnerungen oder Ehrungen und so auch dem Synagogenbau eine Spende zukommen lassen. Formulare liegen im Büro aus. Vielen Dank!

Neu zu sehen ist:

„Zur Geburt unseres Enkels Sherlock William am 16.04.2014 von Alla und Wolfgang“

Bestellt wurde:

„Zur Geburt von Sinje Thea Truchseß Die Großeltern“ von Familie Truchseß

Eine besondere BITTE an unsere Mitglieder

Es gibt viele engagierte Gruppen in unserer Gemeinde, die zu unserem lebendigen Gemeindeleben beitragen. Das ist eine echte Freude. Wir bitten aber eindringlich darum, benutztes Geschirr nach einem Treffen eigenständig wieder zu reinigen und auch alle Fenster wieder zu schließen, damit der notwendige Sicherheitsaspekt in der Gemeinde eingehalten wird. erinnert euch gegenseitig daran. Bitte nicht die Verdunkelungsjalousien über dem Zentralsdachfenster mit dem Magen David betätigen.

Danke – Toda Raba

Danke an Rabbiner Adrian für die schönen Bilder!

Danke an alle, die die Feste und Feiertage im Juni so schön mitgestaltet haben und so vielen Mitgliedern eine Freude gemacht haben. Wir danken allen, die immer wieder helfen, unsere Feste und vielen kulturellen Veranstaltungen so schön zu gestalten. Es gibt so viele regelmäßige Gruppen, ehrenamtlich von Mitgliedern für Mitglieder geleitet, von denen so viele profitieren. Wir danken allen und schätzen ihr Engagement sehr.

Jahrzeiten im Juli und August

Nataliya Zaychenko – 1. 07. 2003 / 1. Tammus 5763
Sergei Jevdokymov – 21. 07. 2008 / 18. Tammus 5768
Inge Dickmann – 16. 07. 2008 / 13. Tammus 5768
Ethel Lazer – 16. 08. 2009 / 26. Aw 5769
Wolodymr Zaslavsky – 29.07.2012 / 10. Aw 5772

Möge die Erinnerung an unsere Verstorbenen ein Segen für uns sein.
Kaddisch wird während der Gottesdienste mit den Familienangehörigen
gesprochen. Jahrzeitkerzen sind im Büro erhältlich.

Schalom, Ihr Vorstand

**Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern
eine schöne Sommerzeit!**



[Gemeindebrief Archiv](#)

Jüdische Gemeinde Hameln e.V.

Mitglied der Union progressiver Juden in Deutschland

Mitglied der Weltunion progressiver Juden

Mitglied des Zentralrates der Juden in Deutschland

Bürenstrasse, Synagogenplatz 1, 31785 Hameln • Tel/Fax: 05151/925625

www.JGHReform.org • Email: jgh@jghreform.org

Geschäftsstelle: Neue Heerstraße 35, 31840 Hess. Oldendorf

Tel.: 05152/8374 Fax: 05152/962915

Email: racheldohme@jghreform.org

Commerzbank Hameln IBAN: DE76 2548 0021 0434 0322 00 BIC:DRESDEFF254



Programm für Juli–August 2014 • Tamus–Aw–Elul 5774

Bitte Vormerken! Unser Büro ist im Juli-August unregelmäßig besetzt. Bitte rufen Sie vorher an. Im Notfall, rufen Sie ein Vorstandsmitglied an. Bitte sprechen Sie mit Ihrer/em Kursleiter-in, ob in den Sommermonaten Juli-August die Kurse stattfinden.

Dienstag, 1.7.14	8.00 Uhr Hamelner Bahnhof	In Kooperation mit unserer Gemeinde und die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit: Ausflug nach Wolfenbüttel , mit Polina Pelts und H-G Spangenberger, mit freundlicher Unterstützung Aktion Mensch Besuch Rabbiner Adrian Schell
Freitag, 4.7.14	13.00 Uhr 16.00 Uhr 17.30 Uhr	Sprechstunde des Rabbiners Judentum von A bis Z. Ein offener Lernkurs für alle Kabbalat-Schabbat-Gottesdienst mit Rabbiner Schell
Samstag, 5.7.14	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Schacharit-Gottesdienst & Torastudium mit Rabbiner Adrian Schell Netzer-Treff für Kinder und Jugendliche mit Rabbiner Adrian & Ioulia
Dienstag, 8.7.14	10.00 Uhr	Vorstandssitzung (nur für Vorstandsmitglieder)
Freitag, 18.7.14	17.30 Uhr	Kabbalat-Schabbat-Gottesdienst, Ltg. Rachel Dohme
Sonntag, 20.7.14	15.00 Uhr	Sommer Konzert – von und für unsere Mitglieder, Ltg. F. Pelts Letzter Besuch Rabbiner Adrian Schell ☹
Freitag, 1.8.14	13.00 Uhr 16.00 Uhr 17.30 Uhr	Sprechstunde des Rabbiners Judentum von A bis Z. Ein offener Lernkurs für alle Abschied Kabbalat-Schabbat-Gottesdienst mit Rabbiner Schell
Samstag, 2.8.14	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Abschied Schacharit-Gottesdienst & Torastudium mit Rabbiner Adrian Familien Netzer-Treff für Familien mit Rabbiner Adrian
Sonntag, 3.8.14	15.00 Uhr	Senioren-Café & Konzert „Romanzen“, Ltg. P. Pelts mit S. Bantschukova, V. Fridman und W. Pesok, mit freundlicher Unterstützung Aktion Mensch
Dienstag, 5.8.14	10.00 Uhr	Vorstandssitzung (nur für Vorstandsmitglieder)
Sonntag, 17.8.14	15.00 Uhr	Senioren-Café & Konzert: „Heimatlieder der 70-er Jahren“, Ltg. P. Pelts, mit freundlicher Unterstützung Aktion Mensch
Freitag, 22.8.14	17.30 Uhr	Kabbalat-Schabbat-Gottesdienst, Ltg. Peter Wendt mit Gruppe Schalom
Sonntag, 31.8.14	15.00 Uhr	Außerordentliche Mitgliederversammlung (siehe Einladung)

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern eine schöne Sommerzeit!